



# Stadt Neuenburg am Rhein

---

## Niederschrift Nr. 5/2021

### über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen

am 22. November 2021 (Beginn 17:02 Uhr; Ende 18:25 Uhr)

in Neuenburg am Rhein – Sitzungssaal des Rathauses

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 11 ohne Vorsitzenden  
(Normalzahl 12 Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

#### Vorsitz

Schuster, Joachim

#### Mitglieder

Benz, Thomas  
Buck, Iris  
Burgert, Siegmart  
Haug, Tobias  
Löhmer, Birgit  
Mertes, Michaela  
Schwanzer, Volker  
Spinner-Burger, Barbara  
Tobian, Eckart  
Waiz, Rosemarie

#### Schriftführer

Bächler, Martin TL

#### Stellvertreter

Grunau, Rudi, Prof. Dr. stellvertretend für Erhardt, Kurt

#### Mitarbeiter

Branchofer, Dieter FBL  
Grozinger, Andreas TL  
Jesberger, Stephanie zu TOP 2  
Seeling, Frank SBin, TL, zu TOP 3

Gäste

Hummel, Moritz

Ingenieurbüro Sütterlin + Partner,  
zu TOP 3

**Es fehlten entschuldigt:**

Mitglieder

Erhardt, Kurt  
Knauf, Christian

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 12. November 2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 18. November 2021 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist.

Zur Unterzeichnung der Niederschrift bestimmte Stadträte gem. § 38 Abs. 2 GemO:  
Volker Schwanzer und Eckart Tobian

## **Tagesordnung**

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Fortschreibung Mietspiegel 2021 für Neuenburg am Rhein
3. Sachstandsbericht - Belüftungsmöglichkeiten der städt. Kitas und Schulen
4. Digitale Ausstattung VHS durch das Förderprogramm WEITER.mit.Bildung@BW

<b>1. Genehmigung der Niederschrift</b>
---

Die Niederschrift 04/2021 der öffentlichen Ausschusssitzung vom 04.10.2021 wurde per E-Mail am 14.10.2021 an die Ausschusmitglieder übersandt. Änderungswünsche werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

<b>2. Fortschreibung Mietspiegel 2021 für Neuenburg am Rhein</b> <b>Vorlage: 286/2021</b>
--

### I. Sachvortrag

Die Stadt Neuenburg am Rhein hat im Jahr 2019 einen qualifizierten Mietspiegel durch das EMA Institut für empirische Marktanalysen erstellen lassen. Der Mietspiegel wurde dem Gremium Gemeinderat am 02.12.2019 vorgestellt und beschlossen. Der qualifizierte Mietspiegel hat eine Gültigkeit bis 30.11.2021. Im Sommer wurde das EMA Institut beauftragt den bestehenden Mietspiegel fortzuschreiben.

Damit der Mietspiegel ein qualifizierter Mietspiegel bleibt, muss dieser innerhalb der vorgeschriebenen 2 Jahresfrist fortgeschrieben werden. Der Mietspiegel wurde durch das Institut per Indexzahlen fortgeschrieben. Für die Fortschreibung des Mietspiegels per Indexzahlen wurde der vom BGB vorgegebene (§ 558d Abs. 2 S. 2 BGB) und vom Statistischen Bundesamt ermittelte Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland verwendet.

Dieser Index ist von überregionaler Bedeutung und beinhaltet nicht nur Preise aus dem Wohnungssektor, sondern auch aus anderen Bereichen wie Lebensmittel und Energie. Auf regionale oder gar kommunale Besonderheiten bei der Mietpreisentwicklung einer einzelnen Kommune kann mit diesem gesetzlich vorgeschriebenen Index keine Rücksicht genommen werden.

Das dem Mietspiegel zugrundeliegende Regressionsmodell hat den Vorteil, dass bei einer Fortschreibung lediglich die sogenannte Basistabelle (Tabelle 1 des Mietspiegels) an die aktuelle Marktentwicklung angepasst werden muss.

### **Änderungen der Basistabellen**

**Neu:**

Wohnfläche in m <sup>2</sup>	Baujahr							
	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1974	1975 - 1984	1985 - 1994	1995 - 2005	2006 - 2013	2014 - 2021
	<b>Euro/m<sup>2</sup></b>							
35 - < 40	8,40	8,54	8,96	9,28	9,58	9,85	10,16	10,42
40 - < 50	7,73	7,84	8,24	8,54	8,81	9,06	9,34	9,59
50 - < 60	7,25	7,36	7,73	8,01	8,27	8,49	8,76	8,99
60 - < 70	7,02	7,13	7,48	7,76	8,01	8,24	8,49	8,71
70 - < 80	6,94	7,04	7,39	7,66	7,91	8,12	8,38	8,61
80 - < 90	6,92	7,02	7,37	7,64	7,89	8,10	8,36	8,58
90 - < 100	6,94	7,04	7,39	7,66	7,91	8,12	8,38	8,60
100 - < 110	6,96	7,06	7,42	7,69	7,94	8,15	8,41	8,63
110 - < 120	6,98	7,08	7,44	7,71	7,96	8,19	8,43	8,66
120 - < 130	6,99	7,09	7,45	7,72	7,97	8,19	8,44	8,67

## Alt:

Wohn- fläche in m <sup>2</sup>	Baujahr							
	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1974	1975 - 1984	1985 - 1994	1995 - 2005	2006 - 2013	2014 - 2019
	Euro/m <sup>2</sup>							
35 - < 40	8,14	8,27	8,68	8,99	9,28	9,54	9,84	10,10
40 - < 50	7,49	7,60	7,98	8,27	8,54	8,78	9,05	9,29
50 - < 60	7,02	7,13	7,49	7,76	8,01	8,23	8,49	8,71
60 - < 70	6,80	6,91	7,25	7,52	7,76	7,98	8,23	8,44
70 - < 80	6,72	6,82	7,16	7,42	7,66	7,87	8,12	8,34
80 - < 90	6,70	6,80	7,14	7,40	7,64	7,85	8,10	8,31
90 - < 100	6,72	6,82	7,16	7,42	7,66	7,87	8,12	8,33
100 - < 110	6,74	6,84	7,19	7,45	7,69	7,90	8,15	8,36
110 - < 120	6,76	6,86	7,21	7,47	7,71	7,93	8,17	8,39
120 - < 130	6,77	6,87	7,22	7,48	7,72	7,93	8,18	8,40

Die restlichen Bestimmungen des Mietspiegels bleiben unverändert.

SBin Stephanie Jesberger erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen aus dem Gremium. Bürgermeister Schuster nennt Beispiele der Anpassung. Der Referenzzeitraum/ Preisindex beinhaltet die Jahre 2019 bis 2021.

## II. Beschlussantrag

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen wird gebeten der Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels zuzustimmen.

## III. Beschluss

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen stimmt der Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<b>3. Sachstandsbericht - Belüftungsmöglichkeiten der städt. Kitas und Schulen</b> <b>Vorlage: 291/2021</b>
--

### I. Sachvortrag

TL Frank Seeling gibt zunächst einen Überblick zur aktuellen Corona Situation in den Schulen und den Kitas. LehrerInnen testen sich regelmäßig, auch einige die geimpft sind. Die Kinder werden 3 x die Woche getestet. Neben den Eltern übernimmt der Sanitätsdienst Aufgaben der Testung. Leider hat man mit einer Tranche von Testkids schlechte Erfahrungen gemacht. Etliche Tests ergaben falsche positive Ergebnisse. PCR-Tests mussten sich anschließen. Die Verwaltung ist im Austausch mit dem Land. Leider ist kein Austausch möglich. Der Mehrbedarf kann angemeldet werden.

In den Kitas erfolgen tägliche Testungen des Erziehungspersonal. Auch ein Teil der Geimpften testet sich freiwillig. Für Kinder wurden letzte Woche Tests bestellt, so dass auch hier 2 x pro Woche ein Angebot gemacht werden kann. Die Tests werden nicht nach dem Gießkannenprinzip durchgeführt, sondern in Abstimmung mit den Eltern (Rückmeldebogen). Dies gilt für kommunale also auch für kirchliche Einrichtungen.

Bürgermeister Schuster appelliert an die Eltern, selbst auch das bestmögliche zu unternehmen, um die Pandemie einzudämmen. Jeder ist in der Verantwortung sich testen und impfen zu lassen. Die Infektionszahlen steigen, auch in Neuenburg auf aktuell 50 Infizierte. Bedingt durch die aktuellen stark ansteigenden Fallzahlen wird am Montag, 29.11.2021 und Samstag, 18.12.2021 ein mobiles Impfteam aus dem Landkreis in Neuenburg am Rhein vor Ort eingesetzt. Angeboten werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen im Stadthaus. Die Aktion steht allen Impfwilligen ab 12 Jahren zur Verfügung. Die Impfstelle wird von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet sein. Es wird empfohlen einen Termin für die Impfung zu buchen. Der Link wird ab Mittwoch, 24.11.2021 veröffentlicht. Herr Schuster hofft, dass das Angebot von vielen angenommen wird.

Die Verwaltung und das beauftragte Ing. Büro Sütterlin + Partner haben die hygienetechnischen Lüftungsmöglichkeiten für Gruppenräume und Klassenräume analysiert. Am 09.09.2021 und 20.09.2021 wurden alle Schulen (Realschule, Werkrealschule, Grundschule + Ortsteile) und städtischen Kitas hinsichtlich der Belüftungsmöglichkeiten der Räumlichkeiten besichtigt. Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme werden durch Herrn Hummel, Ingenieurbüro Sütterlin + Partner, in der Sitzung präsentiert.

In allen Gruppenräumen und Klassenzimmern der jeweiligen Einrichtungen ist ein Luftaustausch ohne dezentrale oder mobile Geräte gegeben. Bei den Begehungen erfolgte ein Austausch mit Lehrkräften und Erziehungspersonal. Es wurden auch Nebenräume und Küchen in Augenschein genommen.

Einzig in der Schule in Zienken besteht Handlungsbedarf. Das Querlüften in einem Klassenzimmer im EG ist nur möglich, wenn die Türe und das Fenster im Flur geöffnet sind. Hier gilt es sinnvoll nachzurüsten, entweder baulich (Öffnungsfläche der Fenster vergrößern) oder durch den Einbau von Lüftern. Auch im Klassenzimmer im UG werden die Fenster im Flur als Unterstützung zur Querlüftung aktiv mit genutzt.

Durch Optimierungen (baulich oder mittels technischen Geräten) können laut Bürgermeister Schuster Bedarfe in der Schule in Zienken sinnvoll gelöst werden. Hier erfolgt eine entsprechende Prüfung.

Fragen zur Analyse werden von Herrn Hummel abschließend beantwortet. TL Frank Seeling ergänzt, dass Bedarfe auf den Förderaufruf des Landes angemeldet wurden, darunter auch CO<sup>2</sup>-Messgeräte.

## **II. Beschlussantrag**

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen wird um Kenntnisnahme gebeten.

## **III. Beschluss**

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

<b>4. Digitale Ausstattung VHS durch das Förderprogramm WEITER.mit.Bildung@BW Vorlage: 288/2021</b>
---

### **I. Sachvortrag**

Aus dem Förderprogramm „Digitale Ausstattung VHS durch Förderprogramm „WEITER.mit.BILDUNG@BW“ erhält die REGIO Volkshochschule Neuenburg am Rhein für Ausstattungen zur Digitalisierung einen Förderbetrag von **21.279,70 €**.

Es handelt sich um eine Förderung zu 100%. Zur Ausstattung gehört u.a. eine mobile Präsentationsinsel mit Smart-Board, eine Dokumentenkamera und ein Laptop-Wagen mit sechs Geräten. Die gesamte Ausstattung soll zeitnah noch 2021 beauftragt werden. Grundlage hierfür ist der vorhandene Förderbescheid.

Es wurden drei Angebote eingeholt. Günstigster Bieter ist die Firma Resin aus Binzen. In den Haushalt 2021 wurden keine Haushaltsmittel für diese Maßnahme eingestellt, da das Programm erst Mitte 2021 aufgelegt wurde.

Die Ausschüttung der Mittel erfolgt zeitnah 2022 nach Vorlage des Verwendungsnachweises beim VHS-Verband.

FBL Dieter Branghofer informiert und erläutert den Sachverhalt.

### **II. Beschlussantrag**

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen wird um Zustimmung der beschriebenen außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 21.279,70 € gebeten.

### **III. Beschluss**

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen stimmt der beschriebenen außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 21.279,70 € zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

---

Bürgermeister Schuster informiert am Ende der Sitzung über das Einsetzen der Zähringerbrücke am vergangenen Samstag. Er zeigt sich sehr erfreut über diesen historischen Moment.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Die Gemeinderäte: